



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Sozialausschuss	07.02.2019	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Neuwahlen des Stadt senioren rates 2019

Anlagen:

- 2_1_Sachbericht Neuwahl Stadt senioren rat 2019
- 2_3 Verzeichnis der Senioren vereinigen zur Wahl des Stadt senioren rates 2019_neu
- 2_4_Fahrplan_StSR_Neuwahl_2019

Sachverhalt (kurz):

Wie Wahl des Stadt senioren rates (StSR) findet nach der seit 2014 gültigen Satzung statt. Voraussetzung für die Wahl ist der Beschluss des Sozialausschusses über die wahlberechtigten Seniorengruppen und -initiativen. Die innerhalb des StSR abgestimmten Vorschläge liegen dieser Vorlage als Liste bei. Zielgruppengemäß ist bei der Wahl des "Stadt senioren rates" eine Altersbegrenzung ab 55 Jahre; (lt. Satzung ausgenommen Gruppe 6) bei aktivem und passivem Wahlrecht begründet.

Die Wahl des Stadt senioren rates sichert Partizipation, Teilhabe und Mitentscheidung der älter werdenden Stadtgesellschaft und ist damit auch Ausdruck der Leitlinie 6 "Eine alternde Stadtgesellschaft gestalten".

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

- dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ *weiter bei 3.*)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Wahl des Stadseniorenrates richtet sich an ältere Menschen unabhängig von kulturellem, religiösem und sozialem Hintergrund oder sexueller Orientierung und stärkt deren Teilhabe.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

Beschlussvorschlag:

Stadtseniorenrat der Stadt Nürnberg - Neuwahl der Delegiertenversammlung für die siebte Amtszeit 2019-2023 / Beschluss über das Verzeichnis der Seniorenvereinigungen nach § 4 Abs. der Satzung über den Stadtseniorenrat.

Der Sozialausschuss beschließt das vorgelegte Wahlverzeichnis der Seniorenvereinigungen als Grundlage für die Wahl des Stadtseniorenrates 2019.